

Beispiele aus der Praxis



**Vogelsberg Innenausbau GmbH**

Das Mechnicher Unternehmen fertigt mit 30 Mitarbeitern individuelle Möbel und Inneneinrichtungen. Die Frage lautet, wie sich VOC-Emissionen und Lackverbrauch bei mindestens gleichbleibender Qualität reduzieren lassen. Durch die Automatisierung der Oberflächenapplikation können im Klarlackbereich künftig lösemittelfreie Lacke eingesetzt werden. Gleichzeitig verringert sich der Zeitbedarf für die Lackierung um bis zu 90 Prozent.



**Fleischerei Reckermann**

Mit 13 Mitarbeitern produziert der Betrieb aus Ostbevern Fleischwaren, Dosenfertigerichte und westfälischen Knochenschinken. Die beim Kühlen und Gefrieren anfallende Abwärme kann durch die Installation einer Wärmerückgewinnungsanlage an die bestehende Kühl- und Kältetechnik für den Herstellprozess und die Reinigung genutzt werden. So werden bis zu 45.300 kWh Erdgas für die Bereitstellung von Prozess- und Warmwasser gespart.



Der Kontakt

Sitz der Effizienz-Agentur NRW ist Duisburg, in den Regionalbüros in Aachen, Bielefeld, Münster und Siegen stehen Ihnen unsere Mitarbeiter vor Ort zur Verfügung.



**Dipl.-Ing. Eckart Grundmann**  
Mülheimer Straße 100  
47057 Duisburg  
Tel.: 02 03 / 3 78 79 - 30  
efa@efanrw.de | www.efanrw.de

**Regionalbüro Aachen  
im Technologiezentrum**  
Dennewartstraße 25 - 27  
52068 Aachen  
Tel.: 02 41 / 9 63 - 16 21  
aachen@efanrw.de

**Regionalbüro Münster  
im Handwerkskammer  
Bildungszentrum**  
Echelmeyerstraße 1 - 2  
48163 Münster  
Tel.: 02 51 / 7 05 - 14 75  
muenster@efanrw.de

**Regionalbüro Bielefeld  
im Technologiezentrum**  
Meisenstraße 96  
33607 Bielefeld  
Tel.: 05 21 / 29 97 - 397  
bielefeld@efanrw.de

**Regionalbüro Siegen  
im Technologiezentrum**  
Birlenbacher Straße 18  
57078 Siegen  
Tel.: 02 71 / 2 50 39 - 60  
siegen@efanrw.de

Checken Sie Ihr Unternehmen und profitieren Sie von der Unterstützung der Effizienz-Agentur NRW gemeinsam mit:



EFA-Toolbox



Ihr Einstieg in das

ressourceneffiziente

Wirtschaften

Ressourcen schonen. Wirtschaft stärken.

Gestaltung: www.liniezwei.de

Stand: 10/2007





Die Effizienz-Agentur NRW – kurz EFA – ist die erste Anlaufstelle für kleine und mittlere Unternehmen in Nordrhein-Westfalen zum produktionsintegrierten Umweltschutz (PIUS) und zum ressourceneffizienten Wirtschaften. Ziel ihrer Arbeit ist es, das Konzept des ökologisch orientierten Wirtschaftens in die Unternehmen zu tragen.

Seit ihrer Gründung auf Initiative des NRW-Umweltministeriums ist die EFA ein kompetenter, verlässlicher und neutraler Partner für den Mittelstand. Mit ihrem gebündelten Fachwissen hat sie vielfältige Beratungsinstrumente als Einstieg in das ressourceneffiziente Wirtschaften entwickelt. Diese sind in der EFA-Toolbox zusammengefasst.

Weitere Instrumente der EFA-Toolbox:



Prozessorientierte Stoffstromanalyse zur Steigerung der Ressourceneffizienz



Produktentwicklung im Sinne der Umweltgerechten Produktgestaltung



Betriebswirtschaftliche Erfassung der ressourcenbezogenen Kostensenkungspotenziale



Ressourceneffizienz durch verbessertes Instandhaltungsmanagement

Unterstützung bei der Umsetzung:



Bei Maßnahmen zur Steigerung der Ressourceneffizienz weist Ihnen die PIUS-Finanzierung der EFA den Weg zu attraktiven Finanzierungsmöglichkeiten.

Der Ökoeffizienz-Check Handwerk

Der Nutzen auf einen Blick

Ressourceneffizientes Wirtschaften führt zu Kostensenkungen, zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit sowie zu Umweltentlastungen. Mit dem Ökoeffizienz-Check Handwerk bietet die EFA ein speziell auf die Anforderungen von Handwerksunternehmen gerichtetes Instrument an, mit dem diese Vorteile verdeutlicht und genutzt werden können.

Der Ökoeffizienz-Check ist ein Kooperationsprojekt zwischen der Effizienz-Agentur NRW, Ihrem Unternehmen und einem externen Berater. Bis zu 70 Prozent der Kosten der maximal fünf Projektstage werden gefördert. Ergebnis ist ein Maßnahmenplan mit konkreten Vorschlägen zur Verbesserung der Prozesse und Abläufe im Handwerksbetrieb – und damit zur Verbesserung Ihres Betriebsergebnisses.

Sie sind ein Handwerksunternehmen mit weniger als 250 Mitarbeitern?

Dann nutzen Sie unser Angebot und verbessern Sie Ihre betrieblichen Prozesse und Abläufe – für Ihr Unternehmen und die Umwelt!

Der Ökoeffizienz-Check Handwerk

Die einzelnen Schritte

Der Ökoeffizienz-Check Handwerk ist in drei Schritte aufgeteilt. Vor dem Start des Projektes übernimmt ein externer Berater eine für Sie kostenfreie Potenzialabschätzung möglicher Verbesserungspotenziale, an Hand derer Sie in Absprache mit der EFA über den Start des Projektes entscheiden.

- 1. ▶ Startgespräch:** Überprüfung der in der Potenzialabschätzung gewonnenen Daten. Festlegung der Schwerpunkte der Beratung durch das Unternehmen und die EFA.
- 2. ▶ Feinanalyse:** Erarbeitung von konkreten Problemlösungen auf Basis der Potenzialabschätzung und der im Startgespräch festgelegten Schwerpunkte durch den Berater.
- 3. ▶ Abschlussgespräch:** Präsentation der Ergebnisse für den Betriebsinhaber. Vereinbarung des weiteren Vorgehens zur Umsetzung der Potenziale in einem Maßnahmenplan.

Bei der Umsetzung der Maßnahmen steht Ihnen die EFA als erfahrener Partner und Vermittler zur Seite.

